

	<p>Objekt: Elaia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18241240</p>
--	---

Beschreibung

Der Vorderseitenstempel ist leicht dezentriert.

Vorderseite: Kopf der Demeter mit Ährenkranz nach r. Im l. F. außen ein achtstrahliger Stern.

Rückseite: Mohnkapsel im unten gebundenen Ährenkranz.

dezentrierte Prägung: Der bei der Prägung verwendete Schrötling wird vom Stempelschlag nicht zentral getroffen, sondern zu einer Seite verschoben, mit dem Ergebnis, dass Teile des Stempelbildes auf der so geprägten Münze oder Medaille nicht mehr sichtbar sind.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 8.86 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	133-27 v. Chr.
	wer	
Besessen	wo	Elaia (Äolien)
	wann	
Verkauft	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
	wann	
Verkauft	wer	Paulos Ioannes Lambros (1819-1887)
	wo	
	wann	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Pflanze
- Stadt

Literatur

- BMC Aeolis 127 Nr. 19 (augusteisch?).
- SNG Kopenhagen Nr. 179-180 (ca. 133-1. Jh. v. Chr.).
- SNG München Nr. 392 (ca. 2.-1. Jh. v. Chr.).
- SNG Türkei 9-2 Nr. 349-350 (ca. 2.-1. Jh. v. Chr.).